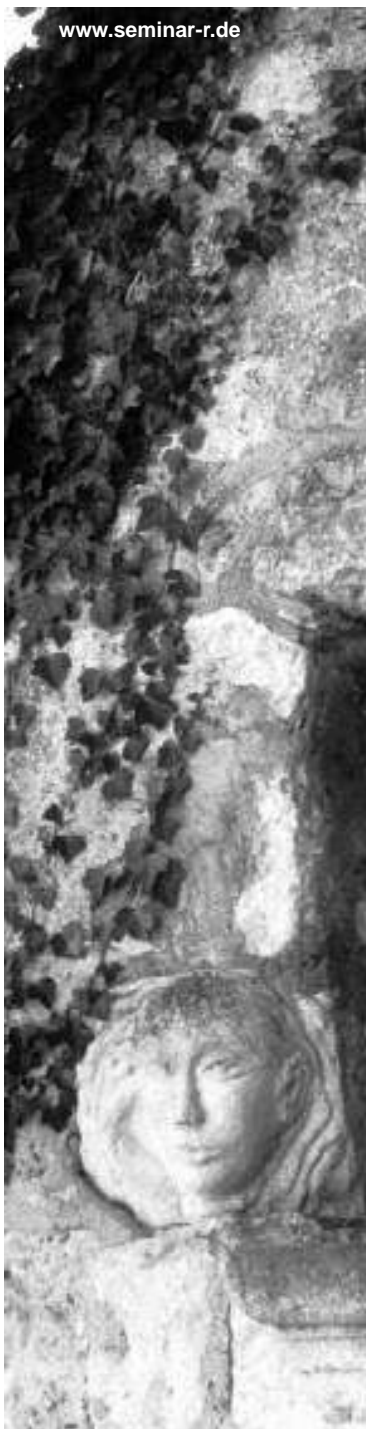


Das Wesen des Propheten



Ein Prophet ist in erster Linie nicht jemand, der etwas **voraus-sagt**, sondern der etwas **heraus-sagt**. Er erinnert an das Wesen und den Willen Gottes, an seine Zusagen für uns. Prophetie wird dann besonders wichtig, wenn wir die Sicht Gottes für unser Leben verdrängen und beiseite schieben. In der Prophetie ruft Gott zurück zum wirklichen Leben.

Der Prophet ermahnt, ermutigt und tröstet. Durch seine Worte wird das Falsche im Leben aufgedeckt und die Lüge erkennbar.

Gerade dadurch, dass heute bestimmte Haltungen und Handlungen in allen Medien tagtäglich als nachahmenswert dargestellt werden, ist es schwer, ihren wirklichen Charakter zu durchschauen.

Der Prophet hat den Auftrag, Menschen durch das Wort Gottes fähig zu machen, die Zeitströmungen zu durchschauen und Gegenwärtiges klar zu sehen.

Vielen Menschen wird diese Art der Prophetie nicht gefallen. Wahre Propheten waren immer schon einsam und an den Rand gedrängt. Viel lieber hört man auf falsche Propheten, die angenehm reden. Da steht der Mensch im Mittelpunkt und er wird zum Maßstab aller Entscheidungen. Der Mensch soll sich wohlfühlen und sein kleines Glück finden. Die Zuhörer, oft durch den Geist der Zeit dafür aufgeschlossen, wollen nur das hören, was sie in ihrer Meinung oder ihrem Handeln bestärkt. Der Wille Gottes rückt Stück für Stück an den Rand des Interesses. Das Wesen Gottes wird verfälscht dargestellt, bis nur noch der "liebe" Gott übrig bleibt.

Echte Prophetie bewirkt unter den Hörern Spaltung: Menschen, die ablehnen und im Alten verharren - Menschen, die beginnen, ihr Denken und Handeln zu ändern.